

Fahrtweg - wieviel km und Zeit nehmt ihr auf euch?

Beitrag von „Tootsie“ vom 21. Mai 2014 19:55

Zitat von Traci

Wollte sagen: Ändert es wirklich etwas, ob die 10 Fahrtstunden als Freizeit oder Arbeitszeit zu rechnen sind? Ich meine in dem Fall nun wahrlich nicht, es bleiben unterm Strich doch 10 nutzlos verbrachte Stunden die Woche, in denen nichts erfüllendes und sinnvolles stattfindet und die damit von der Freizeit im Sinne von "Zeit für Erholung und Hobbies" abgezogen werden müssen, es sei denn du fährst wirklich supergerne Auto, für mich ist es Leerlauf und damit ein dickes zu bedenkendes Minus.

Da kann ich Traci nur unterstützen. Ich hatte zum Glück nur einige wenige Jahre einen weiten Schulweg. 45 Kilometer musste ich pro Strecke fahren. Der größte Teil der Strecke war Autobahn. Im Berufsverkehr musst du immer mit Stau rechnen. Da wir leider keine Gleitzeit haben 😊 musste ich sicherheitshalber immer noch früher los, um sicher sein zu können, dass ich pünktlich da bin. Das war an vielen Tagen Stress und ich habe die Stunden auf der Autobahn als Belastung und "verschenkte" Zeit empfunden.

Wäre es für dich eine Alternative öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen?